

Hellmuth Karasek

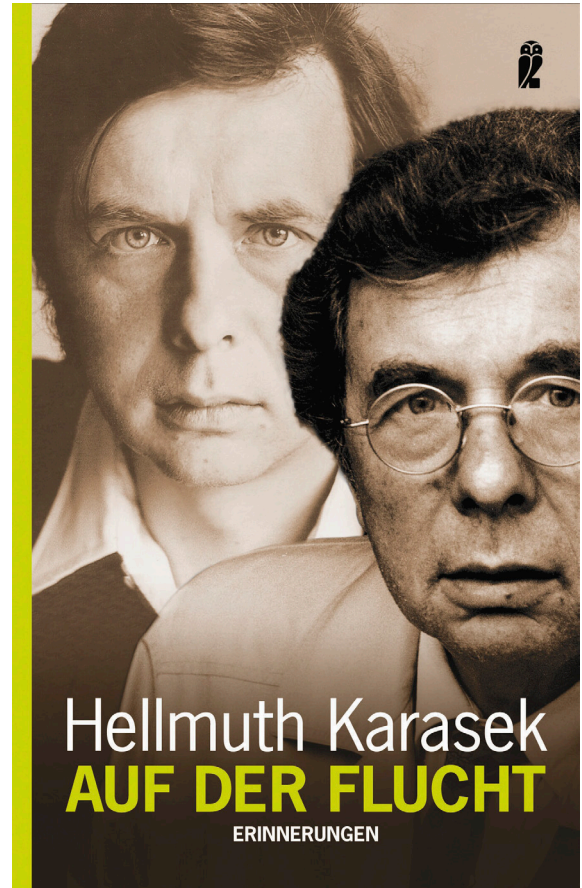
geboren 1934 im mährischen Brünn/Brno, verdankt seine Bekanntheit nicht nur seiner Teilnahme an dem bis heute legendären „Literarischen Quartett“ mit Marcel Reich-Ranicki: Literatur ist der rote Faden seines Lebens. Der Journalist und Schriftsteller leitete über zwanzig Jahre lang das Kulturressort des *Spiegel*, war Mitherausgeber des Berliner *Tagesspiegel* und ist jetzt Autor von *Welt* und *Welt am Sonntag*. Er veröffentlichte u. a. *Billy Wilder. Eine Nahaufnahme* (1992), *Go West*, eine Biographie der fünfziger Jahre (1996), den Roman *Das Magazin* (1998), die satirischen Glossen *Mit Kanonen auf Spatzen* (2000), den Roman *Betrug* (2001), den Bestsellererfolg *Süßer Vogel Jugend* oder *Der Abend wirft längere Schatten* (2006) und *Vom Küssen der Kröten* (2008).

Veranstalter:



Kulturreferent für die böhmischen Länder
im Adalbert Stifter Verein
Hochstraße 8, 81669 München
Tel. 089 622 716 35
schwarz@stifterverein.de
www.stifterverein.de

Lesung



Dienstag, 22. März 2011, 19:00 Uhr
Kulturforum
im Sudetendeutschen Haus
München, Hochstraße 8

Das Buch

Für den elfjährigen Hellmuth endet die Kindheit nach einem trügerisch glänzenden Weihnachtsfest 1944 mit der Flucht aus der österreichischen Tuchstadt Bielitz an der Grenze zu Galizien. Zusammen mit der hochschwangeren Mutter und drei kleinen Geschwistern ist er unterwegs nach Schlesien, nach Sachsen und schließlich nach Sachsen-Anhalt, wo nach Kriegsende eine neue Zeit der Ängste, Lügen und Behauptungen beginnt. Mit dem DDR-Abitur in der Tasche, studiert er in Tübingen. Frontwechsel im Kalten Krieg. Die Ziele des Heranwachsenden sind klar: Er möchte satt werden und einer Welt der wechselnden Lügen entrisen – auch für den Preis der Anpassung. Dabei wird er von der Phantasie, auch der der Bücher und des Kinos getröstet und von der Realität verbogen. Er erfährt Liebe, Betrug, Verrat, Nähe und Fremdheit, Lüge und eigene Wahrheit.

Auf der Flucht erzählt von einer wechsellvollen Kindheit und Jugend, einer beeindruckenden Karriere in der Kulturbranche und einem Leben voller Gegensätze.

Hellmuth Karasek: Auf der Flucht. Erinnerungen.
Berlin: Ullstein Taschenbuch Verlag 2006. 528 Seiten.
8,95 €. ISBN: 978-3-548-36817-7

Einladung zur Lesung

Auf der Flucht

Es liest aus seinen Erinnerungen

Hellmuth Karasek

Dienstag, 22. März 2011, 19:00 Uhr
Kulturforum im Sudetendeutschen Haus
Hochstr. 8, München

Eintritt 5,00 € / 3,00 €

Kartenvorbestellungen sind möglich unter der Tel.-Nr. (089) 622 716 31. Platzreservierungen können leider nicht entgegen genommen werden. Die Veranstaltung findet in Kooperation mit dem Hoffmann und Campe Verlag Hamburg statt.